



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 04/2021

02. April 2021

43. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

heute möchte ich auf unserer Titelseite eine Bloggerin, Frau Dr. med. Carola Holzner, Oberärztin aus Essen zu Wort kommen lassen. Ich meine, dass das die Stimmung vieler widerspiegelt:

Mügend.

Ein Wort, was ich vor kurzem las und sehr gut beschreibt, was viele von uns momentan fühlen. Wir sind müde. Pandemiemüde (mein Unwort des Jahres, aber so treffend). Und wir sind wütend. Müde von Lockdown zu Lockdown zu denken. Müde über Wellen zu sprechen. Masken nein, dann Masken ja. Schnelltest erst nicht, dann kann es nicht schnell genug gehen. Schulen auf, Schulen zu, dann wieder auf. Statistiken von Gewaltbereitschaft, Krankenhausbetten, Mutationen und Fernsehauftritten.

Wütend.

Erst Schutzmaterial, was fehlt, dann Impfstoff. Eine Wirtschaft, die am Boden ist. Viele kaputte Existenzen. Ein Impfstoff, der in Rekordzeit entwickelt, dann erst schlecht geredet wird, den dann aber alle haben wollen. Ein anderer Impfstoff, der erst nur für unter 65jährige zugelassen wird, dann doch nicht. Der, kurz vor der Massenverteilung, aus dem Verkehr gezogen wird, weil extrem seltene Nebenwirkungen im Raum stehen. Dessen Verimpfung dann nach wenigen Tagen weitergeht. 35-50-100- Inzidenzbremsen, die dann doch nicht gezogen werden. R-Werte, die sich verhalten wie Lottozahlen. Politiker, die von Schwierigkeiten bei innerdeutschem Urlaub über Ostern sprechen, die Fluggesellschaften die Kapazitäten aber wieder hochfahren, weil Mallorca nun (vorerst) kein Risikogebiet mehr ist. Rückkehrer testen? Ja? Nein? Intensivmediziner, die wieder vor Kapazitätsgrenzen warnen...Krankenhäuser, die Vollbetrieb fahren.

Mügend.

Ich bin müde. Und wütend.

Ja, das trifft es ganz gut. Ich selbst habe in der Pandemie viel gelernt, denn im Verlauf haben Wissenschaft und Forschung sowie klinische Tätigkeit immer mehr Informationen gewonnen. Von zunächst als harmlose Grippe eingestuftem Virus, haben wir uns mittlerweile auf Long-Covid mit beeinträchtigenden Langzeitschäden hin revidiert. Viele sind gestorben, viele haben die Infektion unbeschadet überstanden. Die Diskussion darf niemals die Wertigkeit eines Lebens sein. Wir alle müssen den Anspruch haben, Tote und Kranke zu verhindern. Dass das geht, sehen wir. Die Grippe ist dieses Jahr so gut wie ausgestorben- was Abstand, Masken tragen und Hände waschen so alles bewirken. Aber dieses politische Rumgeiere (auch wenn bald Ostern ist) erträgt doch keiner mehr. Auf- zu- halb auf- bisschen auf- Friseure- Schulen- Gastro.

Kinder = Pandemietreiber nein, dann ja. Oder doch eher vielleicht? Konzept in Schulen? Fehlanzeige. Es gibt ja Fenster. Uns fehlt nicht nur ein Ende in Sicht, sondern einfach ein Konzept.

Fortsetzung auf Seite 3

Das Ferienprogramm 2021 steht langsam vor der Tür!

Auch dieses Jahr müssen wir nochmal coronakonform unser Ferienprogramm planen. Wir werden trotz der Pandemie die Planung für die Sommerferien 2021 aufnehmen und für die Kinder ein Ferienprogramm zusammenstellen, was auch unter diesen Umständen machbar ist.

Unser Ferienprogramm läuft seit letztem Jahr für Eltern und Veranstaltende über unsere Onlineplattform von Nupian „Unser Ferienprogramm/grosshabersdorf“. Dort werden alle Angebote gut sichtbar beworben und es wird ein einfaches Anmeldesystem für Eltern zur Verfügung gestellt.

Sommerferien vom 30.Juli 2021 bis 13.September 2021



Alle, die Lust, Zeit und gute Ideen fürs diesjährige Ferienprogramm haben, sollen sich angesprochen fühlen! Es gibt so viele Möglichkeiten, habt ihr Lust auf Sport mit Kids? Besondere Kenntnisse, die den Kindern gefallen könnten? Gut in Kräuterkunde? Raus in die Natur? Handwerkliches Geschick? Koch- oder Backaktionen? Eine Betriebserkundung, oder, oder, oder!

Einfach mal drüber nachdenken und bei uns bis 30. April 2021 melden, wenn sie, ihr oder du ein Angebot für die Kinder und Jugendliche anbieten möchten.

Claudia + Selina Gundel, Tel. 9215; Steffi Raffegerst, Tel. 208325
per E-Mail: ferien-ghd@web.de

C₂S

Über jede Art der Unterstützung und Beteiligung, z.B. eigene Aktion, ein Eis bei einer Aktion oder eine kleine Finanzspritze, freuen wir uns sehr!

Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen, Angebote und Aktionen und sagen jetzt schon mal herzlichen Dank! 😊

Eure Claudia, Selina & Steffi

Notarsprechtag

Bis auf Weiteres finden keine Notarsprechtage im Rathaus Großhabersdorf statt.

Für telefonische Beratung wenden Sie sich bitte an

Notar Ralf Rebhan Cadolzburg,

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Fortsetzung von Seite 1

Und zwar eins, was alle auch verstehen. Wir können nur Entscheidungen mittragen, die wir auch nachvollziehen können. Die nicht nur Sinn haben, sondern auch sinnvoll kommuniziert werden. Die Leute wissen einfach nicht mehr, was sie glauben sollen. "Wann ist Corona endlich vorbei" fragt mein Sohn mich heute Morgen beim Frühstück. "Ich weiß es nicht". Betretenes Schweigen. Genau das ist der Punkt. Wir wissen es nicht. Und das macht mürrisch, das macht MÜTEND. Ich werde nicht wegfliegen. Ich werde mich weiter an Regeln halten, die ich für sinnvoll erachte. Ich kann aber verstehen, dass die Leute es leid sind. Leid Dinge mitzutragen, die sie nicht verstehen, weil sie nicht mehr zu verstehen sind. Das Ziel muss jetzt mehr denn je sein: Gemeinsam. Alle an einem Strang. Nicht Parteipolitik, nicht Wahlkampf. Sondern Pandemiebekämpfung. Zielgerichtet. Mit Konzept. Einheitlich. Zum Wohl der Gesundheit. Das sollte ganz oben stehen.

Wie dies aussehen kann, müssen andere entscheiden. Wichtig ist aber, dass wir alle es verstehen. Dann machen wir auch mit. Dann sind wir auch nicht mehr mürrisch.

Vielen Dank für die freundliche Genehmigung zur Veröffentlichung. Gerne verweise ich auf ihre Homepage www.doccaro.de sowie ihre Kanäle auf Instagram, youtube und Facebook.

Ja, auch ich bin zwar manchmal „mürrisch“. Ich versichere Ihnen jedoch, dass ich zusammen mit Gemeinderat, unseren Beiräten und all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alles tun werde, diese katastrophale Krise zu meistern!

Herzliche Grüße

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Ihr persönlicher Lieblingsort in unserer Gemeinde

Kathrin Weeger ist die erste, die ihren Lieblingsort in ein Foto gefasst hat. Vielen Dank!

Sie schreibt: „Von meinem Lieblingsplatz aus kann man herrlich in die Ferne blicken, die Natur genießen, seit 15 Jahren komme ich regelmäßig hierher:“

Das idyllische Bänkchen steht in Großhabersdorf am „Schwaighäuser Kirchsteig“ in der Kurve des Feldwegs südlich der Kirche und nördlich des Gebiets Gruberstraße/Neusorg.



Verraten Sie uns doch bitte auch Ihre Lieblingsplätze innerhalb unserer Gemeinde. Über ein paar Zeilen, warum Sie besonders gerne ihren Lieblingsort aufsuchen und was Sie damit persönlich verbinden, würde ich mich freuen. Vielleicht können Sie uns auch ein entsprechendes Foto mitliefern. Gerne würde ich allen in unserem Mitteilungsblatt diese Plätze näher vorstellen und danke Ihnen im Voraus für Ihre Einsendungen aus dem gesamten Gemeindegebiet.

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Dezentrales Impfzentrum Roßtal – Kategorie 1 ist durch

Vom 8.03. – 12.03. war geplant, dass alle registrierten Impfwillingen aus den Gemeinden Markt Ammerndorf, Großhabersdorf und Markt Roßtal im dezentralen Impfzentrum geimpft werden. Am Dienstagmorgen wurden wir nach Hinweisen aus der Bevölkerung hellhörig, dass da wohl irgendetwas mit der Terminvergabe nicht stimmen könnte. Deswegen habe ich mir vor Ort in Roßtal ein Bild gemacht und tatsächlich: Es stellte sich heraus, dass bei der Terminvergabe durch ein Callcenter offenbar so gut wie keine Termine an Großhabersdorfer vergeben wurden. Unseren Forderungen, umgehend alle auf der vorhandenen Liste anzurufen, ist das Landratsamt auch nachgekommen. Bis Mittwoch gegen 11:00 Uhr hatten fast alle einen Termin in Roßtal erhalten. Auch wenn die Nachricht für einige sehr kurzfristig kam, „Bitte kommen Sie in einer Stunde zum Impfen“, waren wir sehr froh, dass es doch noch gut gelaufen ist. Seit der Kalenderwoche 11 sind nun alle Registrierten der Kategorie 1 geimpft! Ich hoffe, dass alle die Spritze gut vertragen haben und wünsche uns allen viel Gesundheit.

Vom Team vor Ort im Impfzentrum konnte ich einen sehr guten Eindruck gewinnen. Schön, dass die Feuerwehren zur Begrüßung bereitstanden, auch dafür ein herzliches Dankeschön. Von unseren Wehren wurde nur eine Person angefordert, was der 1. Kommandant Jörg Kern gleich selbst übernommen hat.



Auch weiterhin ist es nötig, sich registrieren zu lassen, wenn man sich für eine Impfung entschieden hat. Das geht u. a. weiterhin online unter www.impfzentren.bayern oder telefonisch unter 0911/9509170. Sich impfen zu lassen scheint der einzige Weg, aus dieser nun schon über ein Jahr anhaltenden Pandemie herauszukommen. Mit einer Impfung schützt man nicht nur sich selbst, sondern auch alle anderen um sich herum. Selbstverständlich werde auch ich mich ohne Zögern impfen lassen, wenn ich an der Reihe sein werde – und zwar unabhängig davon, welcher Impfstoff dann für mich zur Verfügung steht!

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Parkende Autos in Großhabersdorf

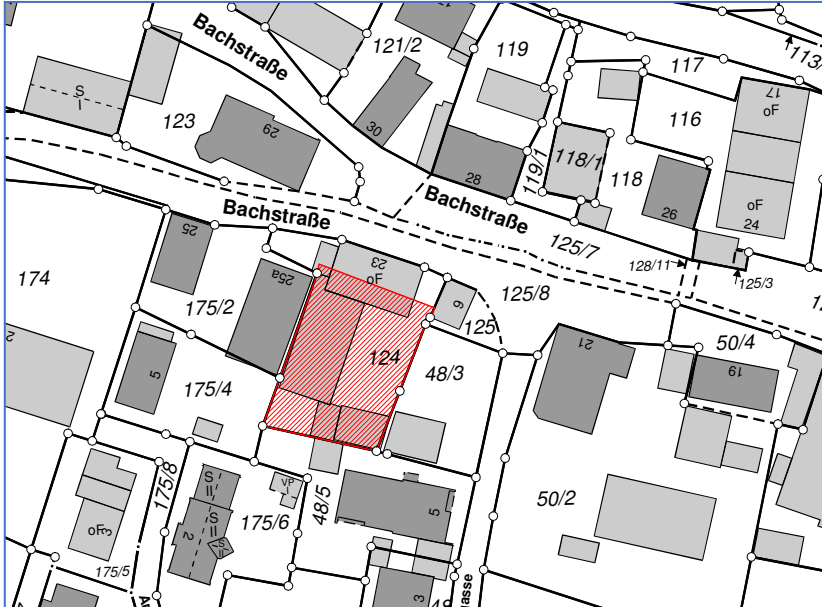


Das, leider nicht gestellte, Bild zeigt eine Situation, die sehr häufig in Großhabersdorf beobachtet werden kann. Parkende Autos werden gedankenlos so abgestellt, dass die schwächsten Verkehrsteilnehmer auf die Fahrbahn ausweichen müssen.

Wie immer im Straßenverkehr ist es auch beim Parken erlaubt, dass Fahrer ihren Kopf einschalten und daran denken, dass Gehwege für die Fußgänger gebaut wurden und nicht als Abstellfläche für parkende Fahrzeuge.

Gemeinde verkauft Baugrundstück in der Bachstraße

Die Gemeinde will eine Teilfläche des Anwesens Bachstraße 23 mit einer Größe von ca. 600 m² veräußern. Das Grundstück ist derzeit mit einem Wohnhaus und landwirtschaftlichen Gebäuden bebaut, die vom Käufer innerhalb eines Jahres (auch im Bereich der Flächen, die bei der Gemeinde verbleiben) abgebrochen werden müssen.



Der Kaufpreis beträgt 185,00 €/m². Für die Abbruchkosten ist bei der Gemeinde eine Bankbürgschaft zu hinterlegen, damit, soweit die Abbrucharbeiten nicht fristgerecht durchgeführt werden, diese von der Gemeinde in Auftrag gegeben werden können.

Bewerbungen für das Baugrundstück sind bis

20. April 2021

bei der Gemeinde abzugeben. Da die Vergabe nach einer Prioritätenliste erfolgen soll, ist der gewünschte Zweck der zukünftigen Bebauung bei der

Bewerbung zu nennen. Folgende Priorisierung wird bei der Vergabe berücksichtigt:

- Stufe 1: Gebäude, die der örtlichen Daseinsvorsorge dienen
- Stufe 2: Mehrfamilienwohnhäuser
- Stufe 3: Einzel- und Doppelhausbebauung.

Für nähere Auskünfte stehe ich bzw. Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18, seischab@grosshabersdorf.de) Ihnen zur Verfügung.

Thomas Zehmeister
1. Bürgermeister

Aktion Saubere Landschaft im Oktober

Eigentlich findet seit vielen Jahren Anfang April die Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Dabei beteiligen sich dankenswerter Weise auch in unserer Gemeinde einige Gruppen, um den von anderen gedankenlos in unseren unmittelbaren Lebensraum weggeworfenen Unrat zu beseitigen. Wegen der anhaltenden Pandemie hat das Landratsamt nun bekanntgegeben, dass die Aktion Saubere Landschaft heuer auf den 23.10.21 verschoben wurde. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass einige trotzdem schon mit Handschuhen und Müllsack unterwegs waren, um nebenbei beim Spaziergehen das ein oder andere an Müll einzusammeln und in ihrer privaten Tonne zu entsorgen. Ich finde, das lädt doch zum Nachahmen ein!

Herzlichen Dank für Ihr Engagement. Eine saubere Umwelt und die Natur werden es Ihnen für Ihr praktisches Handeln danken!

Ihr Thomas Zehmeister
erster Bürgermeister

Festsetzung und Entrichtung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2021

Die Gemeinde Großhabersdorf setzt hiermit die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2021 in der gleichen Höhe wie im Vorjahr, aufgrund der Hundesteuersatzung der Gemeinde Großhabersdorf, wie folgt fest:

Die Hundesteuer beträgt nach § 5 der Hundesteuersatzung für den ersten Hund 50,00 € bzw. 70,00 € für den zweiten und jeden weiteren Hund, und für Hunde, die unter die Steuerermäßigung des § 6 der Hundesteuersatzung fallen, die Hälfte (25,00 € bzw. 35,00 €).

Die Steuer wird zum 01. Mai eines jeden Kalenderjahres zur Zahlung fällig, soweit im Abgabenbescheid kein abweichender Termin bestimmt ist. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung tritt damit für die Steuerpflichtigen die gleiche Rechtswirkung ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

Und täglich grüßt ein Hundehaufen – Bitte um Unterstützung durch Hundehalterinnen und -halter

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, ich weiß, viele von Ihnen kümmern sich verantwortungsvoll um ihre Vierbeiner. Für die meisten unter Ihnen ist es selbstverständlich, ihren Hund gerade jetzt wieder im Vegetationszeitraum nicht frei in Wiesen und Feldern herumlaufen zu lassen, um die dort lebenden schützenswerten Wildtiere nicht zu gefährden. Genauso gehört es zu Ihrem Alltag, die Hinterlassenschaften ihrer kaltschnäuzigen Freunde sauber wegzuräumen und entweder in einem der Hundekoteimer oder zu Hause zu entsorgen. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Leider gibt es ein paar wenige Hundebesitzer, die mit ihrer zu Tage gelegten Gleichgültigkeit ihren guten Ruf nachhaltig ruinieren. Eine Mutter, die mich kürzlich anrief und sich darüber beklagen musste, dass ihr Kind beim Spazierengehen beinahe wöchentlich in einen Hundehaufen steige, unterscheidet nämlich nicht mehr. Sie beklagt sich dann generell über die aus ihrer Sicht viel zu vielen Hunde und deren verantwortungslose Halter.

Ich bin der Hoffnung, dass es erfolversprechender sein könnte, wenn Sie, die überwiegende Mehrheit unter den Hundefreunden, die auch an die Bedürfnisse ihrer „hundelosen“ Mitmenschen oder die Problematik von Hundekot im Tierfutter denken und die Schutzwürdigkeit bodenbrütender Vögel bzw. anderer Wildtiere anerkennen, die vorhandene Minderheit, die das offenbar weniger kümmert, entsprechend deutlich auf ihr Verhalten hinweisen würden.

Ich bitte grundsätzlich auch darauf zu achten, dass unsere an Baugebieten angrenzenden Ausgleichsflächen eben nicht zum Hunderauslauf, sondern als Raum für Natur gedacht sind.

Ich denke, wenn alle sich an der großen Mehrheit orientieren würden und sich an die oben angerissenen paar wenigen Vereinbarungen halten, würde das zu einem besseren Miteinander beitragen können.

(PS: ein aussagekräftiges Foto erspare ich uns an dieser Stelle)

Vielen Dank

Ihr Thomas Zehmeister
erster Bürgermeister

Redaktionsschluss

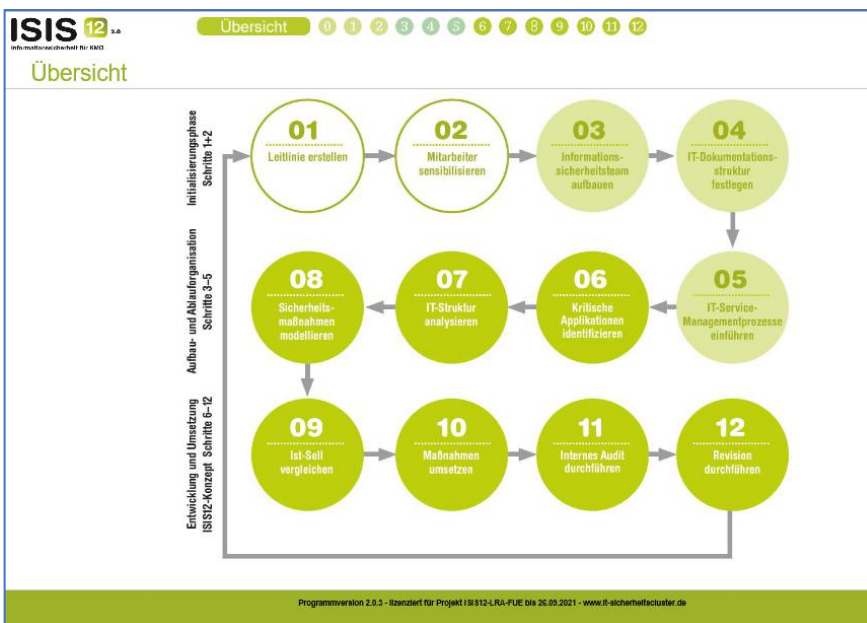
Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 07.05.2021**

Anzeigenschluss ist hierfür **Freitag, 16.04.2021.**

Informationssystem für die Gemeindeverwaltung eingerichtet

Gemeinsam mit dem Landratsamt Fürth und den weiteren Landkreisgemeinden wurde in Großhabersdorf ein Informationssystem eingeführt. Grundlage dafür ist das Bayerische E-Government-Gesetz, welches seit 2015 für die IT-Technik ein Sicherheitskonzept fordert. Damit die Aufgaben zur Erstellung des Informationssicherheitsystems erfolgen konnten, wurde einerseits beim Landratsamt die Stelle des zentralen Informationssicherheitsbeauftragten eingerichtet, andererseits wurde ein Beratungsvertrag mit der Fa. Rödl & Partner abgeschlossen, die den Weg des Landratsamtes und der Gemeinden bis zur Abnahme des Systems begleitete.

Da ein Informationssystem nur funktionieren kann, wenn die Behördenleitung involviert ist, hat der Gemeinderat im September 2018 festgestellt, dass die Aufgabe vom geschäftsleitenden Beamten, Herrn Seischab, im Rathaus Großhabersdorf betreut werden soll. Die Arbeiten zum Informationssystem erfolgten dabei nach dem vom Bayerischen Sicherheitscluster entwickelten Entwurf mit dem Namen „ISIS12“.



Nach Verabschiedung der Sicherheitsleitlinie und der gemeinsamen Schulung der Mitarbeiter des Landratsamtes und der Landkreiskommunen im Herbst 2018 ging es ab Frühjahr 2019 an die Arbeit. Bei einer ersten Ortsbegehung wurde festgestellt, dass im Großhabersdorfer Rathaus bereits ein hohes Sicherheitsniveau vorhanden ist und größere Investitionen nicht erforderlich sind, da ein Serverraum und abgesperrte Netzverteilerschränke etc. bereits vorhanden waren. Danach galt es die bereits vorhandenen hausinternen Regelungen zu überarbeiten und mit weiteren Regelungen zu ergänzen. Nachdem im Sommer 2020 die komplette EDV-Anlage erneuert wurde, mussten

Regelungen dann zum Großteil nochmals überarbeitet werden.

Überraschend war, dass im Rahmen des ISIS12-Prozesses nicht nur die EDV-Sicherheit überprüft und mit Regelungen belegt wurde, sondern auch weitere Regelungen, wie für die Ausgabe von Schlüsseln, dem Brandschutz und dem Zutritt zu Räumen etc., getroffen werden mussten.

Da die Kommunalwahl 2020 ab Dezember 2019 bis ins Frühjahr 2020 die Arbeitskraft aller Mitarbeiter in den Landkreiskommunen gebunden hat, wurde ab dem Frühsommer 2020 verstärkt am ISIS12-Projekt gearbeitet. Zu Beginn des Projektes war es notwendig, dass Herr Seischab etwa einen halben Tag pro Woche daran gearbeitet hat. Ab dem Herbst des letzten Jahres bis zur Abnahme im Januar war es erheblich mehr Arbeitszeit, die er pro Woche dafür zu investieren hatte. Auch viele Sonntagnachmittage hat er damit verbracht.

Da wegen der Corona-Pandemie eine Vor-Ort-Abnahme nicht möglich war, erfolgte am 27. Januar eine digitale Abnahme des Sicherheitssystems. Bei einer Videokonferenz über sechs Stunden wurde das System von einem beauftragten Prüfer des Bayer. Sicherheitsclusters abgenommen. Die Prüfung wurde erfolgreich bestanden.

Ohne die Arbeit des zentralen Sicherheitsbeauftragten des Landratsamtes, Herrn Jungfleisch, und die Zuarbeit durch die Fa. Rödl & Partner zu schmälern, bedanke ich mich bei Herrn Seischab für seinen engagierten Einsatz sehr herzlich.

Thomas Zehmeister
1. Bürgermeister

Weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Fair-Trade-Gemeinde erreicht

Nachdem unser EDEKA-Markt uns eine Auswahl seiner fair gehandelten Produkte genannt hat, haben sich nun drei weitere Großhabersdorfer Geschäfte entschlossen, uns bei der Bewerbung zur Auszeichnung Fair-Trade-Gemeinde zu unterstützen. „bianco e rosso“ Weinhandlung Gudrun Meier hat - begeistert von der Idee - extra neue fair gehandelte Produkte, wie Schokoladen und Pralinen oder auch einen Mango-Limes in die Produktpalette aufgenommen, um mit dabei zu sein.

Außerdem bietet die Bäckerei Streicher u. a. fair gehandelten Bio-Kaffee an. Zudem stellt die Bäckerei Streicher gerade den Bezug von Kuvertüre auf Fair-Trade um. Ebenfalls ne klasse Geschichte.

Als Dritte im Bunde hat sich die Familie Städtner aus Fernabrünst gemeldet. Sie bieten in „Städtners Selbstbedienungshütte“ fair gehandelte Milch an.

Mich würde es natürlich freuen, wenn Sie beim nächsten Einkauf ein Augenmerk auf Produkte mit dem Logo „Fair gehandelt“ werfen und diese gleich ausprobieren würden.

Schön wäre es auch, wenn sich noch mehr dazu entschließen würden, bei unserem Vorhaben dabei zu sein. Interessierte können sich sehr gerne bei mir im Rathaus melden, auch wenn mit den genannten Geschäften bereits die Mindestanforderung dieses Meilensteins erreicht wurden.

Als letzte Schritte wären noch eine Steuerungsgruppe ins Leben zu rufen und unsere Schule, Vereine sowie die Kirchen mit ins Boot zu holen. Erste Gespräche dazu laufen. Diese stimmen mich sehr zuversichtlich, dass wir zusammen unser Ziel, im Herbst 2021 die Zertifizierung erhalten zu können, erreichen werden.

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister



Bücherei – News

Seit Mitte März ist die Bücherei wieder geöffnet – wie es zum Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes ist, kann ich natürlich nicht genau wissen. Ich gehe aber davon aus, dass laut der aktuellen Bewertungen der Bibliotheken weiter geöffnet sein wird, und gerne können Sie mich kontaktieren unter der Handynummer 0163/2771963, falls sie Fragen haben.

In der Zwischenzeit habe ich weiter für Sie ausgesucht, eingekauft und gelesen und ein Buch möchte ich Ihnen näher vorstellen. Für mich war es ein sehr unterhaltsames Gute-Laune-Buch und ich musste oftmals bei der Lektüre herzhaft lachen.

Es handelt sich um den neuesten Roman des schwedischen Autors Jonas Jonasson mit dem Titel „Der Massai, der in Schweden noch eine Rechnung offen hatte“.

Ein rechtsgesinnter, skrupelloser und geldgieriger schwedischer Galerist trifft auf skurilen Umwegen auf einen kenianischen Massai-Krieger, der bislang unentdeckte, enorm wertvolle Gemälde der Künstlerin Irma Stern besitzt. Dazu noch die Überraschung einer afrikanischen Prostituierten, die dem Galeristen kurz vor ihrem Ableben den gemeinsamen Sohn vorstellt und anvertraut, eine neu gegründete Racheagentur und die Verwicklungen nehmen ihren Lauf....Mehr möchte ich nicht vorwegnehmen.

Dieses Buch und noch viele andere Neuerscheinungen warten auf Sie in Ihrer Bücherei.

Herzliche Grüße
Monika Krachowitz

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 11.02.2021

Straßenunterhalt – Sanierung der Bachmauer an der Bachstraße / Vergabe Baugrunduntersuchung

Der Auftrag zur Durchführung einer Baugrunduntersuchung wird an das Büro Dr. Gründer, Pyrbaum, vom 12.01.2021 erteilt. Die Auftragssumme beträgt 2.522 € netto.

Bauleitplanung –Antrag zur Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für das Grundstück Fl.Nr. 369, Gemarkung Fernabrünst, (gegenüber Baugebiet Hollerstauden)

Der Gemeinderat wird informiert, dass vom Grundstückseigentümer beantragt wurde, dass eine Ortsabrundungssatzung für das Grundstück aufgestellt werden soll. Aufgrund von Vorbesprechungen mit dem Landratsamt wurde eine Bauvoranfrage von Seiten der Gemeindeverwaltung gestellt, ob ein Baurecht mit einer Ortsabrundungssatzung erreicht werden kann. Sobald die Stellungnahme des Landratsamtes vorliegt, wird der Antrag zur weiteren Beratung dem Gemeinderat vorgelegt.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Gelber Löwe

Nach den Submissionsergebnissen erteilt der Gemeinderat für die Gewerke Außenanlagen den Auftrag an die Fa. Zäh Gartengestaltung, Wassertrüdingen (Auftragssumme 82.309,50 €) und Innentüren – neu – an die Fa. Schreinerei Schmidt, Adelshofen (Auftragssumme 45.143,02 € inkl. MwSt.). Weiterhin werden die Aufwendungen, die der Trockenbauer bezüglich der Arbeiten für den Brandschutz angemeldet hat, vom Gemeinderat gebilligt.

Mehrfamilienwohnhaus Ansbacher Straße

Entsprechend dem Vorschlag der Bayer. Versicherungskammer wird für das Mehrfamilienwohnhaus die Gebäudeversicherung, die eine Elementarversicherung beinhaltet, und die Haus- und Grundbesitzerversicherung abgeschlossen.

Zwischenlösung Kinderbetreuung Schule (Umbau Hausmeisterwohnung) – Vergabe Planungsarbeiten

Der Planungsauftrag für den Umbau der Hausmeisterwohnung wird an das Arch.-Büro Jordan, Großhabersdorf, erteilt.

Kita Weinbergstraße – Festlegung der Küchenkapazität

Vom Gemeinderat wird festgestellt, dass die Küche in der KiTa Weinbergstraße nur so geplant und ausgebaut werden soll, wie es der tatsächliche Bedarf für diese KiTa erfordert.

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen – Neuerlass

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter wird in der vorliegenden Form erlassen. Diese Verordnung kann auf der Internetseite der Gemeinde (www.grosshabersdorf.de → Rathaus&Politik → Ortsrecht) abgerufen werden.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, 15. April 2021**

und am **Donnerstag, 06. Mai 2021**

um **19:30 Uhr** in der Turnhalle

Seniorenbeirat

Ihre Ansprechpartner:

Oskar Häring
Geißberg 2
Tel.: 09105 / 786

Hans Scheuerlein
Geißberg 17
Tel.: 09105 / 709

Walter Schneider
Gruberstr. 1
Tel.: 09105 / 377

Georg Götz
Blumenstr. 18
Tel.: 09105 / 15 94

Monika Falk
Fronbergweg 33
Tel.: 09105 / 99 84 90

Hans Himmelhuber
Sonnenblick 21
Tel.: 09105 / 91 36

Wegen des aktuellen Lockdowns kann die Seniorensprechstunde bis auf weiteres leider nicht stattfinden. Natürlich sind wir auch weiterhin für Ihre Fragen und Probleme unter den angegebenen Kontaktdaten oder über Frau Schwarz Tel.: 09105/99839-17 für Sie zu erreichen.

Um einer evtl. zunehmenden Einsamkeit im Alter oder den Corona-Einschränkungen im Alltag entgegenzuwirken bieten wir ab sofort eine zusätzliche telefonische Gesprächsmöglichkeit an. Wir denken hier u.a. auch an Seniorinnen und Senioren die ein zurückgezogenes oder einsames Leben führen, unter der Isolation leiden und die sozialen Kontakte zu anderen vermissen. Wir möchten Ihnen etwas Gesellschaft leisten und per Telefon Kontakte knüpfen. Wir tauschen uns auf Wunsch regelmäßig mit Ihnen aus, hören zu und stehen Ihnen soweit wie möglich zur Seite, quasi ein telefonischer Besuchsdienst. Unsere ehrenamtlichen Ansprechpartner sind meist auch schon etwas gesetzter und kennen damit die Lebenssituation von älteren Menschen. Sie bestimmen natürlich selbst über welches Thema gesprochen und wie lange miteinander telefoniert wird. Sie können sich gerne vormittags von Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr bei Monika Falk, Hans Himmelhuber oder Hans Scheuerlein melden, wo Ihre Anrufe entgegengenommen werden oder ein Rückruf gerne organisiert wird.

Ihr Seniorenbeirat

Problemmüllsammlung aus Haushalten Abfuhrgebiet Großhabersdorf

Für den Einsatz des Umweltmobiles liegt für Großhabersdorf folgender Termin vor:

Dienstag, 27. April 2021 von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Fernabrünster Str. 11
am Mehrzweckgebäude

Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	Evang. Kirchengemeinde	Kinderchorprobe der Großhabersdorfer Spatzen	Evang. Gemeindezentrum	15:30 Uhr
dienstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 – 16:30 Uhr
	Evang. Kirchengemeinde	Geselliges Tanzen	Evang. Gemeindezentrum	15:00 Uhr
	FFW Großhabersdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude/ FFW-Haus	(Alle 2 Wochen) 19:00 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 4-7 Jahre)	Mehrzweckgebäude	16:30 Uhr
donnerstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 – 20:00 Uhr
donnerstags freitags	Jugendrotkreuz	Gruppenstunden (Kinder von 7-11 Jahre, Kinder von 8-13 Jahre)	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
	CVJM	Jugendkreis (B@con)	CVJM-Heim	19:00 Uhr
	Männergesangsverei n Eintracht - MGV	Singstunde	Mehrzweckgebäude FFW Schulungsraum	20:00 Uhr
	CVJM	Bubenjungschar	CVJM-Heim	15:00 Uhr
freitags samstags	CVJM	Mädchenjungschar	CVJM-Heim	16:30 Uhr
	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	CVJM-Heim	20:00 Uhr
	Lauftreff	Laufen und Walking	Am Wolfgraben/ Wanderweg	16:30 Uhr; Nov- März: 16:00 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr
Treffen nach Vereinbarung	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder ab 12)	Mehrzweckgebäude	Tel. 09105 / 1319

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.

Videotreffen mit unseren Partnergemeinden

Mitte März trafen wir uns wieder mit unseren Partnergemeinden per Videokonferenz. Ich darf Sie alle von unseren Partnergemeinden herzlich grüßen und Ihnen die besten Gesundheitswünsche ausrichten!

Leider schaut es, was die Coronazahlen betrifft, auch in Malinska nicht gut aus. Die Zahlen gehen dort wieder stark nach oben. Da die Menschen in Malinska überwiegend vom Tourismus leben, haben viele aufgrund der ausgefallenen Sommersaison in der Mehrheit noch viel stärker als bei uns mit wirtschaftlichen Herausforderungen zu kämpfen. In Swiechiechowa geht es laut Bürgermeister Marek Lorych mit den Impfungen ähnlich schleppend wie bei uns voran. Unsere Freunde aus Aix-sur-Vienne konnten diesmal wegen einer technischen Panne leider nicht teilnehmen. Jean Bernard Tigoulet schrieb mir aber im Anschluss, dass die Zahlen auch in Frankreich wieder deutlich ansteigen. Die Pandemie hat uns also weiter fest im Griff.



Leider mussten wir uns auch dazu entschließen, das für August geplante Jugendtreffen nochmals um ein Jahr zu verschieben.

Viel Gesundheit und Zuversicht für die Freundinnen und Freunde unserer Partnergemeinden!

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Veranstaltungen vom 01. April bis 06. Mai 2021

01.-05.04.2021	Skiclub	Kinderskilager	-	-
02.04.2021	Skiclub	Karfreitagswanderung	-	-
04.04.2021	Skiclub	Eisstockschießen	Vereinsgelände	14:00
10.04.2021	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
15.04.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Turnhalle	19:30
16.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Gasthaus Schmidt	19:30
17.04.2021	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
17.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Gasthaus Schmidt	19:30
18.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Schulgelände	19:30
23.04.2021	Skiclub	Generalversammlung	Vereinsheim	-
23.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Gasthaus Schmidt	19:30
24.04.2021	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
24.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Gasthaus Schmidt	19:30
25.04.2021	OV Unterschlaubersbach	Theaterabende	Gasthaus Schmidt	19:30
27.04.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Problemmüllsammlung	Mehrzweckgebäude	14.30-17.30
01.05.2021	FFW Fernabrünst	Wandertag	-	09:00
02.05.2021	Skiclub	Eisstockschießen	Vereinsgelände	14:00
06.05.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Turnhalle	19:30

Lt. Terminangaben Stand 23.03.2021

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.

EINKAUFEN AUF DEM BAUERNHOF

Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

Brennholz, Eier, Heu, Stroh, Apfelsaft BRÜCKNER Armin, Schwaighausener Str. 3, Tel.: 09105 / 13 21	Bauernschnaps (Zwetschge, Birne, Obstler, Rote Zwetschge, Ouzo), ZOLL Hans und Edith, Kirchenstr. 18, Tel.: 09105 / 722	Wildfleisch frisch vom Jäger aus heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, Feldhase und Wildschwein auf Vorbestellung, Familie SCHLICKER, Am Marktplatz 2, Tel.: 09105 / 13 93 und Familie KOHLER, Unterschlaubacher Hauptstr. 1, Tel.: 09105 / 13 36
Holz, frische Eier DÄUMLER Käthe Rothenburger Str. 18, Tel.: 09105 / 797	Dammwildbraten aus eigener naturnaher Zucht, Kartoffeln, Eier, Walnüsse, Kaminholz (Buche, Eiche, Birke, Kiefer) RÜCK Bernd und Petra, Vincenzenbronner Hauptstr. 33, Tel.: 09105 / 1362	Selbstbedienungshütte 24h geöffnet: Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus der Region. Frische Fleischprodukte auf Vorbestellung im Hofladen erhältlich. STÄUDTNER Daniel, Fernabrünst, Tel.: 09105 / 362
Küchenfertig: Rindfleisch, Schwein und Lamm, eigene Schlachtung. Bauernladen am Wochenende geöffnet. HOFMANN Helgo und Ria, Fernabrünst Hauptstr. 5, Tel.: 09105 / 353 , Fax: 09105 / 99 39 07 , Homepage: www.lindenhof-fernabrünst.de	Hähnchen, Gänse und Enten, Stiefmütterchen, SCHÖNLEBEN Anni, Wendsdorf 9, Tel.: 09105 / 99 06 33	Apfelsaft 5 l Kartons, OBST- und GARTENBAUVEREIN Tel.: 09105 / 767
Brennholz (bitte vorbestellen), frischer Spargel LEBERER Werner und Elke, Fernabrünst Hauptstr. 12, Tel.: 09105 / 350	Brennholz, SETZER Klaus und Renate, Wendsdorf 11, Tel.: 09105 / 99 06 66	Kiefern, Brennholz GROßMANN, Hornsegen, Tel.: 09105 / 92 64
	Brennholz zu verkaufen, EGERER Monika und Sebastian Tel.: 09105 / 284	

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Tonne	
	Hornsegen und Oberreichenbach	Großhabersdorf und alle anderen Außenorte
Großhabersdorf und alle Außenorte		
Montag, 19.04.	Montag, 12.04.	Donnerstag, 01.04.
	Montag, 26.04.	Donnerstag, 15.04.
	Montag, 10.05.	Donnerstag, 29.04.

Unterschlaubach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen	Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf
---	---

Freitag, 06.04.	Biomüll	Donnerstag, 01.04.	Biomüll
Samstag, 10.04.	Restmüll+Biomüll	Freitag, 09.04.	Restmüll+Biomüll
Freitag, 16.04.	Biomüll	Donnerstag, 15.04.	Biomüll
Freitag, 23.04.	Restmüll+Biomüll	Donnerstag, 22.04.	Restmüll+Biomüll
Freitag, 30.04.	Biomüll	Donnerstag, 29.04.	Biomüll
Freitag, 07.05.	Restmüll+Biomüll	Donnerstag, 06.05.	Restmüll+Biomüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (<https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaene-termine/abfuhrplan.html>) bekanntgegeben.

